

II-2807 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR SOZIALE VERWALTUNG

1010 Wien, den 14. August 19 81
Stubenring 1
Telephon 75 00

Zl. 10.009/100-4/1981

1301 IAB

1981-08-19

zu 1302 II

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten Dr. PELIKAN und Genossen an den Bundesminister für soziale Verwaltung, betreffend Beiräte, Kommissionen, Projektgruppen, Nr. 1302/J.

In Beantwortung der Anfrage beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

I. ALLGEMEINES

Im ersten Absatz der Anfrage wird nach den von den Bundesministerien eingesetzten Beiräten, Kommissionen und Projektgruppen gefragt. Ich habe daher in die Beantwortung Beiräte und Kommissionen, die aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen errichtet wurden, nicht aufgenommen.

II. SOZIALVERSICHERUNG

Zu 1 und 2:

Der aufgrund der Entschließung des Nationalrates vom 13. Dezember 1976 (181 der Beilagen, 7/A und 388 der Beilagen) im Rahmen der Enquete über die Auswirkungen der Familienrechtsreform auf das Sozialversicherungsrecht geschaffene Arbeitskreis "Sozialversicherung", hat im Hinblick auf die vom Nationalrat beschlossene 36. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz seine Tätigkeit eingestellt. Über die von diesem Arbeitskreis ausgearbeiteten Diskussionsgrundlagen geben die Erläuterungen zur Regierungsvorlage zur 36. Novelle zum ASVG (671 der Beilagen) ausführlich Auskunft.

Zu 3:

Im Rahmen der Koordination der Forschung des Ressorts wurde eine Projektgruppe "Soziale Sicherheit inkl. Arbeitslosenversicherung" geschaffen.

Zu 4:

Die zum Abschluß der jeweils zugedachten Arbeiten vorgegebenen Fristen richten sich nach dem Umfang der Projekte.

Zu 5:

Budgetmittel werden hierfür nicht verwendet.

Zu 6:

Dr. Dieter BICHLBAUER
Dr. Georg BUSCH
Josef JUCH
Dr. Wilfried SCHÖNBÄCK

Zu 7:

Die Mitarbeit ist ehrenamtlich.

Zu 8 bis 12:

Keine Bemerkungen.

III. SOZIALHILFEZu 1:

Im Anschluß an die 1978 durchgeführte Enquete "Kampf gegen die Armut" wurden Arbeitskreise (Sozialleistungen, Sozialdienste, regionale Sozialplanung und Gemeinwesenarbeit) eingesetzt, denen mehr als 100 Personen angehörten. Sie wurden 1979 wegen Abschlusses der ihnen zugedachten Arbeiten aufgelöst.

Zu 2:

Die Ergebnisse wurden in der Abschlußenquête im November 1979 vorgestellt und in der Broschüre "Kampf gegen die Armut in Österreich, Maßnahmen - Probleme - Konzepte" publiziert.

Zu 3:

A. Der seinerzeit im Anschluß an die Enquete über die Auswirkungen der Reform des Familienrechtes für den Bereich des Versorgungsrechtes eingerichtete Arbeitskreis besteht noch immer. Seine Empfehlungen haben bereits großteils in Novellen zum Kriegsofferversorgungsgesetz 1957, Heeresversorgungsgesetz und Opferfürsorgegesetz ihren Niederschlag gefunden. Ein Unterausschuß, bestehend aus Vertretern der Präsidentenkonferenz der Landwirt-

- 3 -

schaftskammern Österreichs und der Zentralorganisation der Kriegsopferverbände Österreichs, ist derzeit mit der Ausarbeitung eines Entwurfes für eine Neuregelung der Bewertung des landwirtschaftlichen Einkommens befaßt.

- B. In Entsprechung der von den Vereinten Nationen anlässlich des Internationalen Jahres der Behinderten empfohlenen Maßnahmen wurde am 5. Mai 1980 beim Bundesministerium für soziale Verwaltung ein Nationales Komitee gegründet, dem alle in der Behindertenbetreuung tätigen Ressorts, die Länder, verschiedene Institutionen und Behindertenvertreter angehören. Dem Nationalen Komitee gehören 5 Ausschüsse an:
1. Ausschuß zur Beratung der erforderlichen Maßnahmen auf dem Gebiet der orthopädischen Versorgung der Behinderten
 2. Ausschuß zur Beratung von Maßnahmen auf dem Sektor der beruflichen Rehabilitation
 3. Ausschuß zur Beratung von Maßnahmen der sozialen Rehabilitation (einschließlich der Maßnahmen auf dem Gebiet des Bauwesens)
 4. Ausschuß zur Beratung von Maßnahmen im Wissenschafts- und Forschungsbereich
 5. Ausschuß zur Überprüfung von diskriminierenden Bestimmungen im österreichischen Recht und Erarbeitung von Vorschlägen für entsprechende legislative Maßnahmen.
- C. Im Rahmen der Koordination der Forschung des Ressorts wurde eine Projektgruppe "Behindertenforschung" errichtet.
- D. Zur Vorbereitung der jeweiligen Enquete und zur Auswertung ihrer Ergebnisse wurde das Expertengremium "Kampf gegen die Armut" errichtet.

Zu 4:

Den unter Punkt 3.A und 3.C angeführten Einrichtungen wurde kein Zeitplan vorgeschrieben. Hinsichtlich der im Rahmen des Nationalen Komitees errichteten Ausschüsse ist beabsichtigt, im Rahmen einer im Herbst 1981 stattfindenden Enquete die bis dahin vorliegenden Beratungsergebnisse der Öffentlichkeit vorzustellen.

Zu 5:

Budgetmittel werden hierfür nicht verwendet.

Zu 6:

- A. Dr. Leonore BETTELHEIM
OAR Robert BLAU
RA Dr. Friedrich FENZL
Mag. Richard KELLNER
Mag. Alfred MORAVEC
Dr. Rudolf SCHUBERT
Anton STANEK
Dr. Hanns WAAS
- B. Die Mitglieder des Nationalen Komitees und der 5 Arbeitskreise sind der Beilage zu entnehmen.
- C. Der Projektgruppe "Behindertenforschung" gehört neben Bediensteten des Ressorts noch
- Dr. Dieter BICHLBAUER

an.

- D. Die Mitglieder des Expertengremiums "Kampf gegen die Armut" sind:

Univ. Prof. Dr. Kurt FREISITZER (Vorsitzender)
Univ. Prof. Dr. Erich BODZENTA
Dr. Karoly CSERJAN
Dr. Erich DÖLLER
Dr. Ingrid FRASSINE
Univ. Doz. Dr. Roland GIRTNER
Dr. Martin HOFFMANN
Josef JUCH
Dr. Wilfried MÜNDL
Dr. Johannes RUDDA
Dr. Walter WOLF

Zu 7:

Die Tätigkeit ist in sämtlichen Gremien ehrenamtlich.

- Zu 8: A. Anfang 1978 und Ende 1979 wurde jeweils eine Enquete "Kampf gegen die Armut" durchgeführt.

- 5 -

B. Am 25. März 1981 fand der 1. Teil der Enquete zum Thema "Die Integration der Behinderten in die Gesellschaft unter besonderer Berücksichtigung der beruflichen Rehabilitation" statt. Die Durchführung des 2. Teiles ist für den Herbst 1981 geplant. Die Enquete wird vom Bundesministerium für soziale Verwaltung gemeinsam mit der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft und dem Österreichischen Arbeiterkammertag veranstaltet.

Zu 9: A. Die Ergebnisse der beiden genannten Enqueten können der Broschüre "Kampf gegen die Armut in Österreich" entnommen werden. Diese Ergebnisse stellen Entscheidungshilfen für die politische Beschlußfassung dar und sollen auf diese Weise im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten umgesetzt werden. Das Ergebnis der Enquete soll in einem Abschlußbericht zusammengefaßt werden.

Zu 10: A. Da es sich bei der Bekämpfung der Armut um ein permanentes Problem handelt, erfolgt keine Terminvorgabe.

B. Wurde unter Punkt 8 beantwortet.

Zu 11 und 12: keine Bemerkungen

IV. ALLGEMEINE SOZIALPOLITIK UND ARBEITSRECHT:

Zu 1: keine Bemerkungen

Zu 2 und 3:

A. Es besteht die im Jahre 1967 eingesetzte, im Jahre 1972 umgestaltete Kommission zur Vorbereitung der Kodifikation des Arbeitsrechtes, der als ressortfremde Personen, Vertreter der Wissenschaft, der Interessenvertretungen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer sowie ad personam bestellte Mitglieder, angehören. Auf Grund der Beratungsergebnisse dieser Kommission wurde der Entwurf eines Gesetzes über die Beendigung des Arbeitsverhältnisses ausgearbeitet.

B. Arbeitskreis "Auswirkungen der Familienrechtsreform auf das Arbeitsrecht".

Der Arbeitskreis befaßte sich mit folgenden Problemen: Arbeitnehmerschutzbestimmungen (Männer und Frauen), Abfertigung (§ 23, Abs.6 Angestelltengesetz), Parentalurlaub. Eine einheitliche Meinung konnte in den bisherigen 3 Sitzungen nicht erreicht werden; eine neuerliche Sitzung ist in Aussicht genommen.

Zu 4:

- A) Die Kommission zur Vorbereitung der Kodifikation des Arbeitsrechtes wird im Herbst 1981 nach Fertigstellung eines Gutachtens mit der Beratung des allgemeinen Teiles des Arbeitsvertragsrechtes beginnen.
- B) Es wird erwogen, vor allem hinsichtlich des Parentalurlaubes, die öffentliche Diskussion abzuwarten und bis Ende des Jahres den Arbeitskreis "Auswirkungen der Familienrechtsreform auf das Arbeitsrecht" zur neuerlichen Beratung und zum eventuellen Abschluß einzuberufen.

Zu 5:

- A) Für das Jahr 1981 wurden für die "Kodifikationskommission" S 530.000,-- veranschlagt.
- B) Dem Arbeitskreis "Auswirkungen der Familienrechtsreform auf das Arbeitsrecht" stehen keine Budgetmittel zur Verfügung.

Zu 6:

- A) "Kodifikationskommission":

Dr. Karl ALBER

Dr. Jürgen BERGER

Univ.Prof. Dr. Franz BYDLINSKI

Dr. Josef CERNY

Dr. Rupert DOLLINGER

Dr. Franz DUNGL

Univ.Prof. DDr. Hans FLORETTA

Dr. Walter GEPPERT

Doz.Dr. Konrad GRILLBERGER
Dr. Gerhard HEINRICH
Mag. Kurt HEMMER
Dr. Herbert KINZEL (enthoben 1978)
Hofrat Dr. Friedrich KUDERNA
Hon.Prof. Dr. Edwin LOEBENSTEIN
Dr. Ferdinand MALY
Dr. Martin MAYR
Univ.Prof. Dr. Theo MAYER-MALY
Dr. Walter MEINHART
Dr. Karl MOSBURGER
Dr. Friedrich NOSZEK
Hermann PETER
Dr. Helfried RAINER
Univ.Prof. Dr. Gerhard SCHNORR
Dr. Rudolf SCHUBERTH
Univ.Prof. Dr. Walter SCHWARZ
Univ.Prof. Dr. Karl SPIELBÜCHLER (enthoben 1981)
Univ.Prof. Dr. Rudolf STRASSER
Univ.Prof. Dr. Theodor TOMANDL
Prof. Dr. Walter TUTSCHKA
Dr. Hanns WAAS
Dr. Gottfried WINKLER

B. Arbeitskreis

Dr. Wolfgang ADAMETZ
Dr. Rupert DOLLINGER
Dr. Franz DUNGL
Dr. Anton HASCHKA
Hans HERZOG
Dr. Katharina KROPP
Dr. Ferdinand MALY
Hermann PETER
Dr. Verena RICHTER
Dr. Rudolf SCHUBERTH
Dr. Eva SCHWARZ-REGNER

zu 7:A) "Kodifikationskommission":

Seit 1977 erhalten sowohl die Mitglieder als auch die Ersatzmitglieder eine Aufwandsentschädigung je nach ihrer Teilnahme an den Sitzungen, und zwar S 500,-- pro Tag bzw. S 250,-- pro halben Sitzungstag. Der stellvertretende Vorsitzende Univ.Prof. Dr. Rudolf STRASSER erhielt von 1976 - 1978 eine monatliche Aufwandsentschädigung von S 7.000,-- ab 1. Jänner 1979 S 7.500,--.

Die übrigen Mitglieder und Ersatzmitglieder erhielten

	1978	1979	1980
Dr. ALBER	250,--	500,--	--
Dr. BERGER	6.000,--	3.750,--	3.250,--
Dr. BYDLINSKI	2.000,--	250,--	750,--
Dr. CERNY	6.500,--	6.250,--	2.000,--
Dr. DOLLINGER	1.500,--	4.000,--	750,--
Dr. DUNGL	3.250,--	3.000,--	1.750,--
Dr. FLORETTA	7.250,--	6.000,--	3.000,--
Dr. GEPPERT	7.000,--	5.250,--	2.000,--
Dr. GRILLBERGER	--	--	--
Dr. HEINRICH	4.250,--	3.250,--	1.500,--
Mag. HEMMER	1.000,--	1.750,--	1.250,--
Dr. KINZEL	750,--	--	--
Dr. KUDERNA	--	--	--
Dr. LOEBENSTEIN	7.000,--	5.750,--	3.250,--
Dr. MALY	2.500,--	1.750,--	--
Dr. MAYR	5.750,--	4.500,--	3.250,--
Dr. MAYER-MALY	--	--	500,--
Dr. MEINHART	4.750,--	3.500,--	500,--
Dr. MOSBURGER	--	--	--
Dr. NOSZEK	500,--	--	1.000,--
PETER	3.750,--	2.250,--	2.250,--
Dr. RAINER	6.000,--	4.500,--	2.250,--
Dr. SCHNORR	4.250,--	2.750,--	2.250,--
Dr. SCHUBERTH	--	500,--	--

- 9 -

	1978	1979	1980
Dr. SCHWARZ	1.750,--	750,--	250,--
Dr. SPIELBÜCHLER	--	--	--
Dr. TOMANDL	500,--	--	1.250,--
Dr. TUTSCHKA	--	--	--
Dr. WAAS	2.250,--	3.000,--	1.500,--
Dr. WINKLER	6.250,--	1.750,--	2.250,--

B. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich.

Zu 8:

Seit 1978 wurden folgende Enqueten abgehalten:

Symposium "Die Frau in den Arbeitsbeziehungen" vom 12. bis 15. September 1978 gemeinsam mit der ILO-Enquete über betriebliches Vorschlagswesen am 1. Oktober 1979.

Enquete "Änderungen in der Beschäftigungsstruktur", 6. Oktober 1980, gemeinsam mit der Österreichischen Akademie der Wissenschaften;

Symposium über Berufe und Arbeitsbedingungen der Zukunft, 12. bis 14. Oktober 1981, gemeinsam mit der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

Zu 9:

Es erfolgte die Herausgabe einer Dokumentation zum Thema "Die Frau in den Arbeitsbeziehungen" (Schriftenreihe 8/1978 "Die Frau in den Arbeitsbeziehungen");

betreffend das "Betriebliche Vorschlagswesen" werden die Probleme und Standpunkte der beteiligten Kreise diskutiert. Es ist geplant, die Ergebnisse der weiteren Enqueten in einer Schriftenreihe zu publizieren.

Zu 10:

Da die Themenstellungen der Enqueten neue Entwicklungen umfassen, können die dort behandelten Probleme nur einer langfristigen Lösung zugeführt werden.

Zu 11 und 12: keine Bemerkungen.

-10-

V. ARBEITSNEHMERSCHUTZ

Zu 1 und 2: keine Bemerkungen

Zu 3:

Im Rahmen der Koordination der Forschung des Ressorts wurde die Projektgruppe "Arbeitswelt, inkl. technischer und arbeits-hygienischer Arbeitnehmerschutz" geschaffen.

Zu 4:

Die zum Abschluß der jeweils zugedachten Arbeiten vorgegebenen Fristen richten sich nach dem Umfang des Projektes.

Zu 5:

Budgetmittel werden hierfür nicht verwendet.

Zu 6:

Dr. Dieter BICHLBAUER

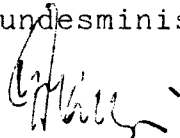
Dr. Erich CYBA

Zu 7:

Die Mitarbeit ist ehrenamtlich.

Zu 8 bis 12: keine Bemerkungen.

Der Bundesminister:



A



Bundesministerium für soziale Verwaltung
Internationales Jahr der Behinderten
 Organisationsbüro

MITGLIEDER DES NATIONALKOMITEES FÜR DAS "INTERNATIONALE JAHR DER BEHINDERTEN"

VERTRETER

Dr. Sieglinde ACS

Dr. Heinrich BRAUNER

Dr. Peter BRAND

Dr. Karl DOLEZAL

Obersenatsrat Dr. Herbert DRAPALIK

Oberrat Mag. Alfred FATTIKA

Amtsrat Günther FRISCHENGRUBER

Amtsrat Ing. Herbert FRIEDL

INSTITUTIONEN

Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
 1090 Wien, Lazarettgasse 14;
 Tel. 43 01 17

Vereinigung österreichischer Industrieller
 1031 Wien, Schwarzenbergplatz 4;
 Tel. 72 56 51/0

Verbindungsstelle der Bundesländer beim
 Amt der Niederösterreichischen Landes-
 regierung
 1014 Wien, Schenkenstraße 4;
 Tel. 66 37 61/13

Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
 1090 Wien, Lazarettgasse 14;
 Tel. 43 01 17 und Berufl. Bildungs- u.
 Reha-Zentrum, 4020 Linz, Grillparzerstr. 50;
 Tel. 0732/56 4 31

Magistrat der Stadt Wien und Öster-
 reichischer Städtebund,
 1010 Wien, Schottenring 24;
 Tel. 66 14/211

Bundesministerium für soziale Verwaltung
 1010 Wien, Stubenring 1;
 Tel. 7500/62 11

Bundesministerium für Justiz
 1016 Wien, Schmerlingplatz 10-11;
 Tel. 9222/274

Österreichische Post- u. Tel. Verwaltung
 1011 Wien, Postgasse 8;
 Tel. 52 66 11

Prof.Dr.Heinz GRUBER

Bundesministerium für Unterricht
und Kunst
1014 Wien, Minoritenplatz 5;
Tel. 6621/44 48

Hofrat Dr.Hermann GIRARDI

Amt der Vorarlberger Landesregierung
6900 Bregenz, Montfortstraße 12;
Tel. 05574/24541-0

Generaldirektorstellvertreter
Dkfm.Otto GEIßRECKER

Rehabilitation International
1200 Wien, Adalbert Stifterstraße 65;
Tel. 3301/205

Oberinspektor
Emil HOFFMANN

Generaldirektion der österreichischen
Bundesbahnen
1011 Wien, Elisabethstraße 9;
Tel. 57 56 41

Wolf HANEMANN

Hauptverband der österreichischen
Sozialversicherungsträger
1030 Wien, Kundmangasse 21;
Tel. 72 56 21/418

Dr.Horst ILLETCHKO

Bundesministerium für soziale Verwaltung
1010 Wien, Stubenring 1;
Tel. 7500/0

Ministerialrat Dipl.Ing.
Gertrude KÖSTLBACHER

Bundesministerium für Bauten und Technik
1010 Wien, Stubenring 1;
Tel. 7500/0

Rat Mag.Helmut KUGI

Amt der Kärntner Landesregierung
9020 Klagenfurt, Arnulfplatz 1;
Tel. 994/33 6 03/0

Dr.Traude KÖCKINGER

Amt der oberösterreichischen Landesregierung
4020 Linz, Klosterstraße 7;
Tel. 997/ 26 8 21

Hofrat Dr.Josef
KASSEROLLER

Amt der Tiroler Landesregierung
6020 Innsbruck, Maria Theresienstraße 43;
Tel. 995/28 7 01

Ing.Johann KAISER

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt
1200 Wien, Adalbert Stifterstraße 65;
Tel. 3301/0

Vizepräsident
Hofrat Dr.Minna LACHS

Österreichische UNESCO-Kommission
1070 Wien, Mentergasse 11;
Tel. 93 64 21

Oberregierungsrat
Erich LANDL

Amt der Burgenländischen Landesregierung
7000 Eisenstadt, Landhaus;
Tel. 02682/2551 od. 3351 und 22 77

Dr. Richard LEUTNER	Österreichischer Gewerkschaftsbund 1010 Wien, Hohenstaufengasse 10-12; Tel. 63 37 11/267
Prim. Dr. Rudolf MADER	Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz 1010 Wien, Stubenring 1; Tel. 7500/0
Mag. Karl MLACNIK	Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung 1014 Wien, Minoritenplatz 5; Tel. 6621/0
Dr. Otto MAIER	Österreichischer Gemeindebund 1010 Wien, Johannesgasse 15; Tel. 52 14 80
Oberrat Dr. Erika NIEDERLE	Bundesministerium für Verkehr 1011 Wien, Elisabethstraße 9; Tel. 57 56 41
Präsident Dr. Michael NEIDER	Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation 1090 Wien, Lazarettgasse 9; Tel. 43 01 17
Präsident Dr. Hermann NEUGEBAUER	Österreichische Ärztekammer 1010 Wien, Weihburggasse 10-12; Tel. 52 69 44/0, 52-13-42/0
Wilfried NAUSNER	Fachgruppe des Diakonischen Werkes für evangelische Behindertenarbeit 1170 Wien, Steinergergasse 3; Tel. 42 62 95
Oberrat Dr. August PALLIER	Bundeskanzleramt 1014 Wien, Ballhausplatz 2; Tel. 6615/0
Oberregierungsrat Dr. Charlotte PAREDSCHNEIDER	Amt der N.Ö. Landesregierung 1014 Wien, Herrergasse 11-13; Tel. 63 57 11
Otto POHANKA	Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation 1090 Wien, Lazarettgasse 9; Tel. 43 01 17
Bundesminister a. D. Vizepräsident Grete REHOR	Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation 1090 Wien, Lazarettgasse 9; Tel. 43 01 17
Brigitte RAUSCHER	Österreichisches Komitee für Sozialarbeit 1010 Wien, Schottenring 24; Tel. 6614/634

Prim.Prof.Dr.Andreas RETT

Vorsitzender des Behindertenbeirates
beim Bundesministerium für Gesundheit
und Umweltschutz
1010 Wien, Stubenring 1;
Tel. 7500/0 und
Neurologisches Krankenhaus der Stadt Wien
Rosenhügel, 1130 Wien, Riedelgasse 5;
Tel. 88 25 15

Amtssekretär Hans SALOMON

Bundeskanzleramt
1014 Wien, Ballhausplatz 2;
Tel. 6615/0

Landesregierungsrat
Mag.Gerald SOMMERHUBER

Amt der Salzburger Landesregierung
5020 Salzburg, Chiemseehof;
Tel. 996/41 5 61

Ministerialrat Dr.Benno
SCHINDLAUER

Bundesministerium für Finanzen
1015 Wien, Himmelpfortgasse 4-8;
Tel. 52 35 11

Generalsekretär
Heinz SCHNEIDER

Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
1090 Wien, Lazarettgasse 14;
Tel. 43 01 17

Univ.Prof.Dr.Walter SPIEL

Universitätsklinik für Neuropsychiatrie
des Kindes- und Jugendalters der
Universität
1090 Wien, Währinger Gürtel 74-76;
Tel. 4289/4424 DW

Dr.Dietmar STRIMITZER

Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft
1010 Wien, Stubenring 12;
Tel. 52 15 11

Dr. Ferdinand TRAUTMANNSDORF

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten,
1014 Wien, Ballhauspl. 2;
Tel. 63 56 31 und 63 56 91

Dipl.Sozialarbeiterin Edith TEICHT

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt
1200 Wien, Adalbert Stifterstraße 65;
Tel. 3301/0

Dr.Heinz TROMPISCH

Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
1090 Wien, Lazarettgasse 14;
Tel. 43 01 17

Dipl.Ing.Alfred
TURNOVSZKY

Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
1090 Wien, Lazarettgasse 14;
Tel. 43 01 17

Prälat Dr.Leopold UNGAR

Caritas Österreich
1010 Wien, Nibelungengasse 1;
Tel. 51 15 77

Min.Rat Dr. Johann UNGER

Bundesministerium für soziale Verwaltung
1010 Wien, Stubenring 1; Tel. 7500/0

Redakteur Othmar URBAN

Österreichischer Rundfunk-Fernsehen
1136 Wien, Würzburggasse 30 a;
Tel. 8291/24 44

Dr. Werner WURZBACH

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
8010 Graz, Hofgasse;
Tel. 993/831

Inge ZIMMER-LEHMANN

Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
1090 Wien, Lazarettgasse 14;
Tel. 43 01 17

Georg ZINIEL

Österreichischer Arbeiterkammertag
1041 Wien, Prinz Eugenstraße 20-22;
Tel. 65 37 65

Oberrevident Karl ZELISKA

Bundesministerium für Verkehr
1011 Wien, Elisabethstraße 9;
Tel. 57 56 41

Ausschuß zur Beratung der erforderlichen Maßnahmen auf dem Gebiet der orthopädischen Versorgung der Behinderten

B

Vorsitzender: OA Dr. Herbert KRISTEN

ARGE für Rehabilitation
Neurologische Universitätsklinik

Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

OPhys. Rat Dr. Franz BIRON

Stadt Wien, Gesundheitsamt

Neutorgasse 15, 1010 Wien
Tel. 6614/564 DW

Pater Dr. Peter BOLECH

Caritaszentrale

Stefansplatz 6, 1010 Wien
Tel. 571577

Dr. Dipl. Ing. Wolfgang KARAS

FIOT

Geigergasse 5-9, 1050 Wien
Tel. 554441

Emmerich LEHNER

Lebenshilfe

Ebenbierstraße 10/1, 1010 Wien
Tel. 42-55-94

Dr. Klaus MÜLLER

Rehabilitationszentrum
Stollhof

Nierlingerstraße 87
3400 Klosterneuburg
Tel. 02243/2977/6724

Josef NEUDHART

ARGE für Rehabilitation
Neurologische Universitätsklinik

Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

Univ. Doz. Dr. Hermann NEUGEBAUER

Österr. Ärztekammer

Weihburggasse 10-12, 1010 Wien
Tel. 531601/215 DW

Ob. Reg. Rat Dr. Charlotte PAREDSCHNEIDER

Amt der NÖ. Landesregierung
Sozialabteilung

Herrengasse 13, 1014 Wien
Tel. 635711/2543 DW

x) Abklärung des Hr. Frau

Wiener Gebrochene Kinder
Krankenanstalt
Hofburgstraße 81-87
1060 Wien, Tel. 57 15 41, 0

Univ.Prof.Dr.Walter SPIEL

Universitätsklinik für Neuro-
psychiatrie des Kindes- und
Jugendalters der Universität Wien

Währinger Gürtel 74-76
1090 Wien

Reg.Rat Helmut TAUER

Landesinvalidenamt Wien
Orth.Versorgung

Geigergasse 5-9
1050 Wien, Tel. 554441

Hr.SCHUBERT

Wr.Gebietskrankenkasse
Leistungsabteilung

Mariahilfer Straße 85-87
1060 Wien, Tel. 57-15-41/0

Ausschuß zur Beratung von Maßnahmen auf dem Sektor der beruflichen
Rehabilitation

Vorsitzender: Min. Rat Dr. Elisabeth NEWERKLA

Bundesministerium für
soziale Verwaltung

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel. 7100/6193

Sk. Dr. Oswina BLUMAUER

Österr. Städtebund
Magistrat Graz-Sozialamt

Schmiedgasse 26, 8010 Graz
Tel. 993/76521

Dr. Heinrich BRAUNER

Vereinigung österr.
Industrieller

Schwarzenbergplatz 4
1031 Wien, Tel. 725351/266

Dir. Franz DANZINGER

Lr. Adolf Lorenz Heim

Kanitzgasse 8, 1238 Wien

Dr. Karl DOLEZAL

Reha. International
BBRZ Linz

Grillparzerstraße 50,
4020 Linz, Tel. 0732/56431

OSR Dr. Herbert DRAPALIK

Stadt Wien, Sozialamt

Schottenring 24, 1010 Wien
Tel. 6614/211

Dr. Walter EIGNER

Lebenshilfe

Ebendorferstraße 10/1, 1010 Wien

Gerhard GÄBLER

Fachgruppe evangelischer Be-
hindertenhilfe im Dia-
konischen Werk für Österreich

Hauptstraße 1, 4210 Gallneukirchen
Tel. 07235/3251

Friedrich GERSZI

Caritas

Fladnitzerstraße 46, 2070 Retz
Tel. 02942/2340

Rat Dr. Horst ILLETZCHKO

Bundesministerium für
soziale Verwaltung

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel. 7500/6452

Ob.Reg.Rat Dr. LÄNDL

Amt der Bgld.Landesregierung

7000 Eisenstadt

Komm.Ir. Heinz LEITNER

Bundesministerium für
soziale Verwaltung

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel. 7500/6264

Dr.Richard LEUTNER

ÖGB, Sozialpolitisches Referat

Hohenstaufengasse 10-12
1011 Wien, Tel. 633711/247

Josef NEUDHART

ARGE für Rehabilitation
Neurologische Universitätsklinik
Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

Ob.Reg.Rat Dr. Charlotte PAREDSCHNEIDER

Amt der N.Ö.Landesregierung

Herrengasse 13,
1040 Wien, Tel. 635711/2543

Karl POVOLNY

Jugend am Werk

Grundsteingasse 65, 1160 Wien
Tel. 420286

Mag. RACHBAUER

Reha.International
BBRZ Linz

Grillparzerstraße 50, 4020 Linz
Tel. 0732/56431

Brigitte RAUSCHER

Österr.Komitee für
Sozialarbeit

Schottenring 24, 1010 Wien
Tel. 6614/634 DW

Dipl.Soz.Arb. Heinrich SCHMID

Arbeitsgemeinschaft f.
Rehabilitation u.Pens.Vers. f.Ang.
(Neurologische Universitätsklinik)

Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

ORR. Dr. Gerold SCHWANN

Amt der Steiermärkischen
Landesregierung

Hofgasse 12, 8010 Graz
Tel. 993/831/2755

AR Walter STEFANI

**Amt der Vorarlberger
Landesregierung**

6901 Bregenz

Mag. Hans STEINER

**Bundesministerium für
soziale Verwaltung
Grundsatzabteilung**

**Stubenring 1, 1010 Wien
Tel. 7500/6213**

Dipl. Soz. Arb. Edith TEICHT

**Allgemeine Unfallversicherungs-
anstalt**

**Adalbert Stifterstraße 65
1200 Wien, Tel. 3301/292**

Mag. Dr. Nikolaus TROJAN

**Kuratorium für psychosoziale
Dienste in Wien**

**Gonzagagasse 15, 1010 Wien
Tel. 633771/19**

Georg ZINIEL

**Österreichischer Arbeiter-
kammertag**

**Prinz Eugen-Straße 20-22
1040 Wien, Tel. 653765/527**

**Ausschuß zur Überprüfung von diskriminierenden Bestimmungen im Österr.
Recht und Erarbeitung von Vorschlägen für entsprechende legislative
Verbesserungen**

Vorsitzender: Min.Rat Dr.Herbert ENT

Bundesministerium für
Justiz, Abt. I I

Neustiftgasse 2, 1070 Wien
Tel. 9622/129

Rat Dr.Sieglinde ACS

ARGE für Rehabilitation
Neurologische Universitätsklinik

Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

OMR Dr.Peter BRAND

Verbindungsstelle der
Bundesländer

Schenkenstraße 4, 1014 Wien
Tel. 663761/13

OSR Dr.Herbert DRAPALIK

Stadt Wien, Sozialamt

Schottenring 24, 1010 Wien
Tel. 6614/211

Dr.Hanns ESPIG

Allgemeine Unfallversicherungs-
anstalt

Adalbert Stifterstraße 65
1200 Wien, Tel. 3301/474

AR Günther FRISCHENGRUBER

Bundesministerium für Justiz

Neustiftgasse 2, 1070 Wien
Tel. 9622/285

O.Rat Dr.Gerd GRUBER

Bundesministerium für
soziale Verwaltung

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel. 7500/6212

Helmut HEIDLBERGER

Lebenshilfe

Ebendorferstraße 10/1
1010 Wien

Univ.Prof.Dr. Johannes HENGSTSCHLÄGER

Institut für Staatsrecht und
politische Wissenschaften der
Univ.Linz

Auhof, 4045 Linz
Tel. 0732/231381/401

Dr. Helmut IVANSITS

Arbeiterkammer Wien
Abt. Sozvers.

Prinz Eugenstraße 20-22
1040 Wien, Tel. 653765/482

Dr. Katharina KROPF

Arbeiterkammer Wien

Prinz Eugenstraße 20-22
1040 Wien, Tel. 653765

Generalanwalt Dr. Karl MARSCHALL

ARGE für Rehabilitation
Neurolog. Universitätsklinik

Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

Wilfried NAUSNER

Fachgruppe evangelischer
Behindertenhilfe im Diako-
nischen Werk für Österreich

Hauptstraße 1
4210 Gallneukirchen
Tel. 07235/3251 Serie

Ob. Reg. Rat Dr. Charlotte FARENSCHNEIDER

Amt der NÖ. Landesregierung

Herrengasse 14, 1014 Wien
Tel. 635711/2543

Dr. Jürgen PELIKAN

Kuratorium für psychosoziale
Dienste in Wien

Gonzagagasse 15, 1010 Wien
Tel. 633771/0

CMR Dr. Werner PRÖBSTING

Stadt Wien, Sozialamt

Schottenring 24, 1010 Wien
Tel. 6614/0

Ing. Werner SCHOLZ

Caritas

Bräuhausgasse 2, 3100 St. Pölten
Tel. 02742/3486

Dr. Dietmar STRIMITZER

Bundeskammer der gewerblichen
Wirtschaft

Stubenring 12, 1010 Wien
Tel. 521511/489 DW

Dr. Heinz TROMPISCH

ARGE für Rehabilitation
Neurolog. Universitätsklinik

1090 Wien, Lazarettgasse 14
Tel. 430117

Ausschuß zur Beratung von Maßnahmen der sozialen Rehabilitation (einschließlich der Maßnahmen auf dem Gebiet des Bauwesens)

<u>Vorsitzende:</u> Dr. Karl DOLEZAL	ARGE für Rehabilitation Lazarettgasse 14, 1090 Wien Tel. 430117
Rat Dr. Sieglinde ACS	ARGE für Rehabilitation Lazarettgasse 14, 1090 Wien Tel. 430117
OPhys. Rat Dr. Franz BIRON	Stadt Wien, Gesundheitsamt RELINKAGASSE 5 , 1010 Wien Tel. 6614/564
Hw. Dir. Prof. Georg ERBER	Caritas, Kinderdorf St. Isidor 4060 Leonding Tel. 0732/58641
Dir. Hans FRANC	ARGE für Rehabilitation Neurologische Universitätsklinik Lazarettgasse 14, 1090 Wien Tel. 430117
Georg W. FREUND	ARGE für Rehabilitation 1090 Wien, Lazarettgasse 14 Tel. 430117
HProf. Mag. Arch. Ing. Fritz GOFFITZER	Hochschule für künstlerische und industrielle Gestaltung 4010 Linz, Hauptplatz 8
Min. Rat Dr. Klaudius GERICH	Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz Stubenring 1, 1010 Wien Tel. 7500/6162
Prim. Dr. Franz O. GRUBER	Österr. Komitee für Sozialarbeit 5. med. Abteilung f. Langzeit- therapie und Rehabilitation des Wilhelminenspitales der Stadt Wien Montleartstraße 37, 1171 Wien Tel. 952511

Dr. Traude KÖCKINGER

Amt der Oö. Landesregierung
Abt. Sozialhilfe

Altstadt 30/III, 4020 Linz
Tel. 0732/720/5224 DW

Min. Rat Dipl. Ing. Gertrude KÖSTLBACHER

Bundesministerium für
Bauten und Technik

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel. 7500/5439 DW

Rat Mag. Helmut KUGI

Amt der Kärntner Landesregierung
Abt. 13

Arnulfplatz 2, 9010 Klagenfurt
Tel. 0422/33603/253

LRR. Dr. Herbert KNAPP

Amt der Steiermärkischen
Landesregierung

Herrengasse 16, 8010 Graz
Tel. 993/831/2175

Fr. VK Lidmanský

Stadt Wien, Sozialamt

Schottenring 24, 1010 Wien
Tel. 6614/0

Mag. Renate MACHAT

Arbeiterkammer Wien

Prinz Eugenstraße 20-22
1040 Wien, Tel. 653765/491

OAR Alfred MEHWALD

Stadt Wien, Sozialamt

Schottenring 24, 1010 Wien
Tel. 6614/0

Dipl. Ing. Ernst MUHR

Allgemeine Unfallversicherungs-
anstalt

Adalbert Stifterstraße 65
1200 Wien, Tel. 3301/329

Ob. Reg. Rat Dr. Charlotte PAREDSCHNEIDER

Amt der Nö. Landesregierung

Herrengasse 14, 1010 Wien
Tel. 635711/2543

Edith PEPPER

Allgemeine Unfallversicherungs-
anstalt

Adalbert Stifterstraße 65
1200 Wien, Tel. 3301/567

Mag. RACHBAUER

Reha. International
BBRZ Linz

Grillparzerstraße 50,
4020 Linz, Tel. 0732/56431

SR Dipl.Ing.Herbert SOMMERSACHER

Österr.Städtebund,
Magistrat Graz-Hochbauamt

Griesgasse, 8010 Graz
Tel. 993/76521/214

Heinz SPIEGLER

Jugend am Werk

Grundsteingasse 65, 1160 Wien
Tel. 420286

Dr.Heinz TROMPISCH

Lebenshilfe

Ebendorferstraße 10/1
1010 Wien

Dipl.Ing.Alfred TURNOVSZKY

ARGE für Rehabilitation
Neurologische Universitätsklinik

Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

Dipl.Ing.Manfred TREML

Österr.Forschungsinstitut für
behindertengerechte Umwelt-
gestaltung

Lüfteneggerstraße 2/II
4020 Linz, Tel. 0732/74847

Rudolf WITTMANN

Arbeiterkammer Wien

Prinz Eugenstraße 20-22
1040 Wien, Tel. 653765/491

Ausschuß zur Beratung von Maßnahmen im Wissenschafts- und Forschungsbereich

Vorsitzender: OSR Dr. Herbert DRAPALIK

Stadt Wien, Sozialamt

Schottenring 24, 1010 Wien
Tel. 6614/211

Dr. Maria BRUCKMÜLLER

Lebenshilfe

Ebendorferstraße 10/1
1010 Wien

Univ.Ass. Dr. Franz EBERHARD

Generalsekretär der
Rektorenkonferenz

Schottengasse 1, 1010 Wien

Chefarzt MR. Dr. Erich FRANK

Allgemeine Unfallversicherungs-
anstalt

Adalbert Stifterstraße 65
1200 Wien, Tel. 3301/574

Hofrat Dr. Hermann GIRARDI

Amt der Vorarlberger
Landesregierung

6901 Bregenz

Pater Leonhard GREGOTSCH

Caritaszentrale Österreich
Superiorenkonferenz

Freyung 6/1/2/3, 1010 Wien
Tel. 661287

Univ.Ass. Dr. Günther HARTMANN

Institut für Unterrichts-
wissenschaft und Hochschul-
didaktik der Universität
Klagenfurt

Universitätsstraße 65-67
9010 Klagenfurt

Dr. Hans HOVORKA

Institut für soziales
Design (für das Österr.
Komitee für Sozialarbeit)

Viktoriagasse 14 B (ISD)
1150 Wien

OA Dr. Heinz KATSCHNIG

ARGE für Rehabilitation

1090 Wien, Lazarettgasse 14
Tel. 430117

OA Dr. Herbert KRISTEN

ARGE für Rehabilitation
Neurologische Universitäts-
klinik

Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

Dr. Heinz LEITNER

Bundesministerium für
soziale Verwaltung
Sektion III

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel. 7500/0

Mag.jur. Dr. Karl Hugo MLACNIK

Bundesministerium für
Wissenschaft und Forschung

Minoritenplatz 5, 1014 Wien
Tel. 6621/4263

OMR Dr. Werner PRÖBSTING

Stadt Wien, Sozialamt

Schottenring 24, 1010 Wien
Tel. 6614/230

Mag.Hans STEINER

Bundesministerium für
soziale Verwaltung
Grundsatzabteilung

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel. 7500/6213

Univ. Prof. Dipl.Ing. Dr. Herwig THOMA

II.Chir.Univ. Klinik
Biotechnisches Labor

Van Swieten Gasse 1
1090 Wien
Tel. 4289/2606 DW

Dipl.Ing. Alfred TURNOWSZKY

ARGE für Rehabilitation
Neurologische Universitäts-
klinik

Lazarettgasse 14, 1090 Wien
Tel. 430117

Dipl.Ing. Dr. Norbert WINKER

Allgemeine Unfallver-
sicherungsanstalt

Adalbert Stifterstraße 65
1200 Wien, Tel. 3301/530

Mag. Karl WÖRISTER

Arbeiterkammer Wien

Prinz Eugenstraße 20-22
1040 Wien, Tel. 653765/481

Ob.Reg. Rat Dr. Charlotte PAREDSCHNEIDER

Amt der NÖ.Landesregierung

Herrengasse 13, 1014 Wien
Tel. 635711/2543